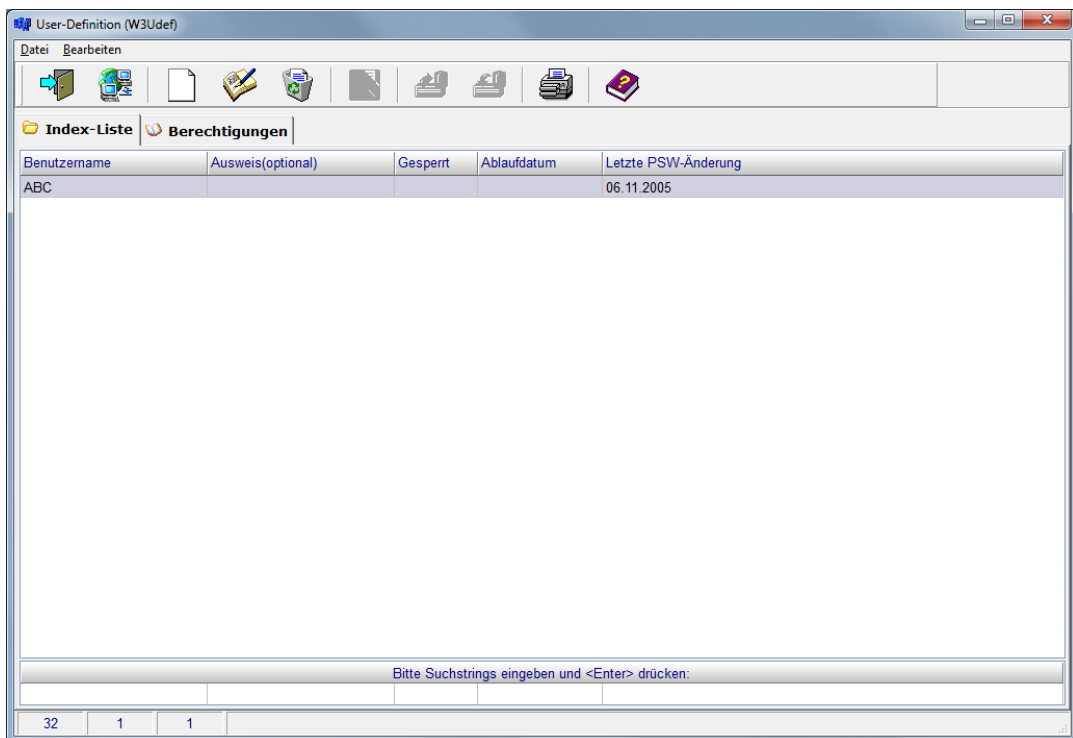


XMP-ACL32

Software Dokumentation



BEDIENER-DEFINITION

Version: 1.3
Datum: 22.07.2013
Datei: GXMP-ACL32_User_definition

Herausgegeben von
AUTEC
Gesellschaft für Automationstechnik mbH
Bahnhofstr. 57 - 61B
55234 Framersheim
E-Mail: vk@autec-gmbh.de
Tel.: +49 (0)6733 9201-0
Fax: +49 (0)6733 9201-91
Internet: www.autec-gmbh.de
www.autec-security.com

Copyright © AUTEC GmbH 2013

Alle Rechte, Irrtümer sowie technische Änderungen vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Bemerkungen.....	4
2	Programmversion.....	5
3	Einstellung der Benutzerrechte.....	6
4	Starten der Bediener-Definition.....	7
4.1	Beschreibung der Icons	9
5	Verwaltung der Benutzer	11
5.1	Index-Liste	11
5.2	Berechtigungen.....	12
5.3	Neuen Benutzernamen anlegen	13
5.4	Index-Daten eines bestehenden Benutzers ändern	14
6	Dokumenthistorie	15

Verknüpfung zur Haupthilfe: [XMP-ACL32 Haupthilfe](#)

1 Allgemeine Bemerkungen

In der **Bedienerdefinition** hat der Systemadministrator des **XMP-ACL32** die Möglichkeit, neue Bediener mit definierten Berechtigungen festzulegen. Es können maximal 32 unterschiedliche Bediener eingetragen werden.

Die Berechtigungen beziehen sich u.a. auf die Autorisierung des Benutzers

- nach der Anmeldung in bestimmte Unterprogramme zu gelangen;
- Systemprogramme zu starten;
- bestimmte Verwaltungsaufgaben zu übernehmen;
- Datensätze zu ändern;
- Datensätze nur anzusehen etc.

Für den neuen Benutzer sind eine Benutzeridentifikation sowie ein Passwort erforderlich.

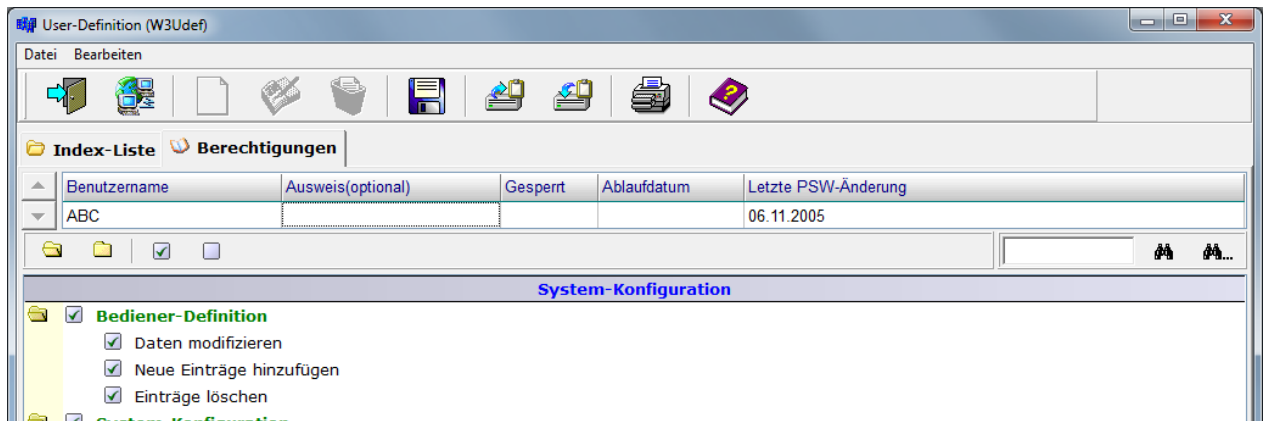
2 Programmversion

Die vorliegende Dokumentation bezieht sich auf die folgende Programmversion:

ACL32 . EXE	Version 2.0 (27.12.2012)
--------------------	--------------------------

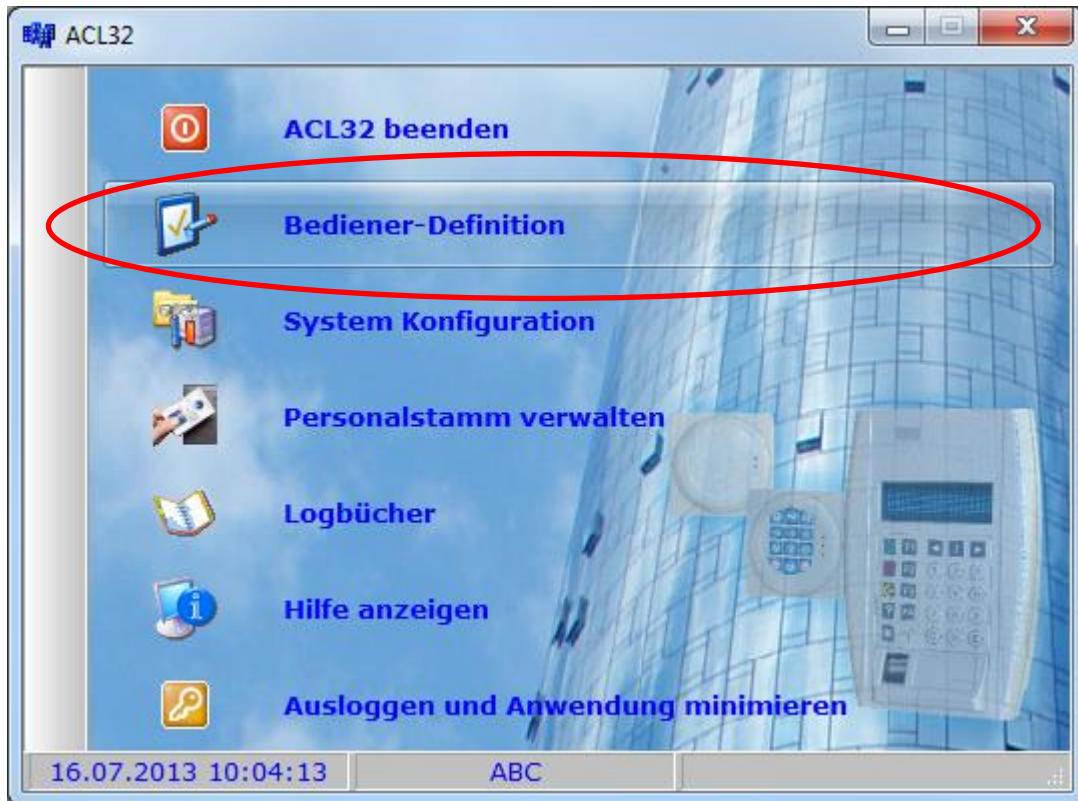
3 Einstellung der Benutzerrechte

Die Rechte zur Nutzung der verschiedenen Optionen bei der Verwaltung der Bediener-Definition werden vom Systemverwalter in der Bedienerdefinition **W3UDEP** für die einzelnen Benutzer festgelegt.



Ein Häkchen in der obersten Zeile bedeutet, dass der Benutzer berechtigt ist das Programm zu starten. Alle weiteren Optionen beziehen sich auf die eigentlichen Programmfunktionen, die dem Benutzer Aktionen im Programm erlauben bzw. nicht erlauben.

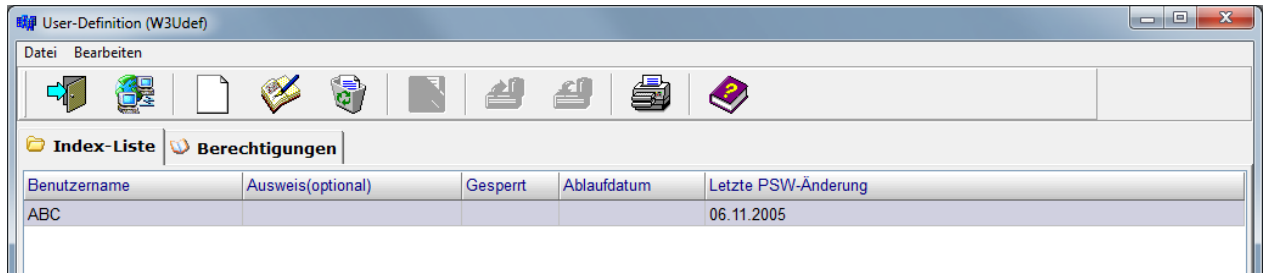
4 Starten der Bediener-Definition



Ausgehend von der **XMP-ACL32**-Hauptseite gelangt man durch Anklicken des Menüpunkts „*Bediener-Definition*“



in die Bildschirmmaske mit den für das System angelegten Bedienern:



Bei Inbetriebnahme des **XMP-ACL32** ist standardmäßig ein Bediener mit Benutzername *ABC* und Kennwort *1234* angelegt. Um das System vor unerwünschtem Zugriff zu sichern, sollte dieser abgeändert werden! Nach einem Löschen des Logins für den vorgegebenen Bediener muss mindestens ein Bediener eingetragen werden, um diese Programmfunktion zu beenden.

4.1 Beschreibung der Icons



Programm verlassen



Datenbank neu einlesen. Kann angeklickt werden, um die Liste der im System bereits vorhandenen Bediener erneut einzulesen.



Neuen Benutzernamen anlegen. Muss angeklickt werden, um einen neuen Benutzer anzulegen. (siehe Abschnitt 5.3)



Index-Daten des Benutzernamens ändern. Öffnet ein Dialogfenster zum Ändern der Daten eines Benutzers. (siehe Abschnitt 5.4)



Benutzername löschen. Muss zum Löschen des markierten Benutzernamens angeklickt werden.



Änderungen der Berechtigungen speichern. Muss betätigt werden, um durchgeführte Änderungen zu speichern.



Kopiere Berechtigungen in Zwischenablage. Dient zusammen mit dem nächsten Icon dem einfachen Übertragen von Berechtigungen von einem auf einen anderen Bediener.



Füge Berechtigungen aus Zwischenablage ein.

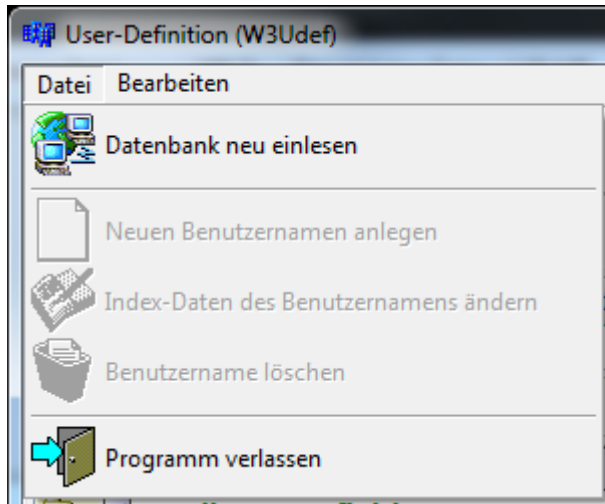


Drucken und HTML-Export der Berechtigungen des markierten Benutzers.

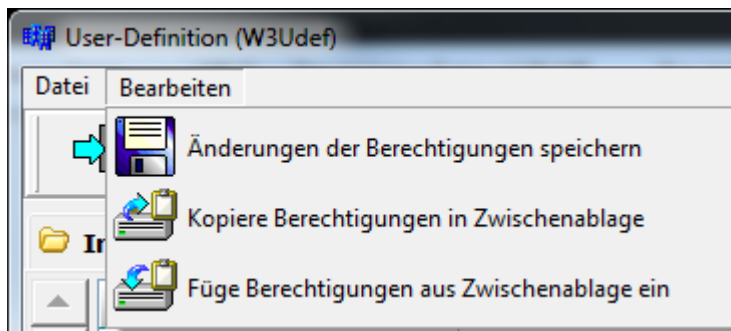


Hilfe anzeigen.

Die gleichen Icons und zugehörigen Funktionalitäten erhält man, wenn man im Topmenü auf *Datei*



bzw. *Bearbeiten* klickt.



5 Verwaltung der Benutzer

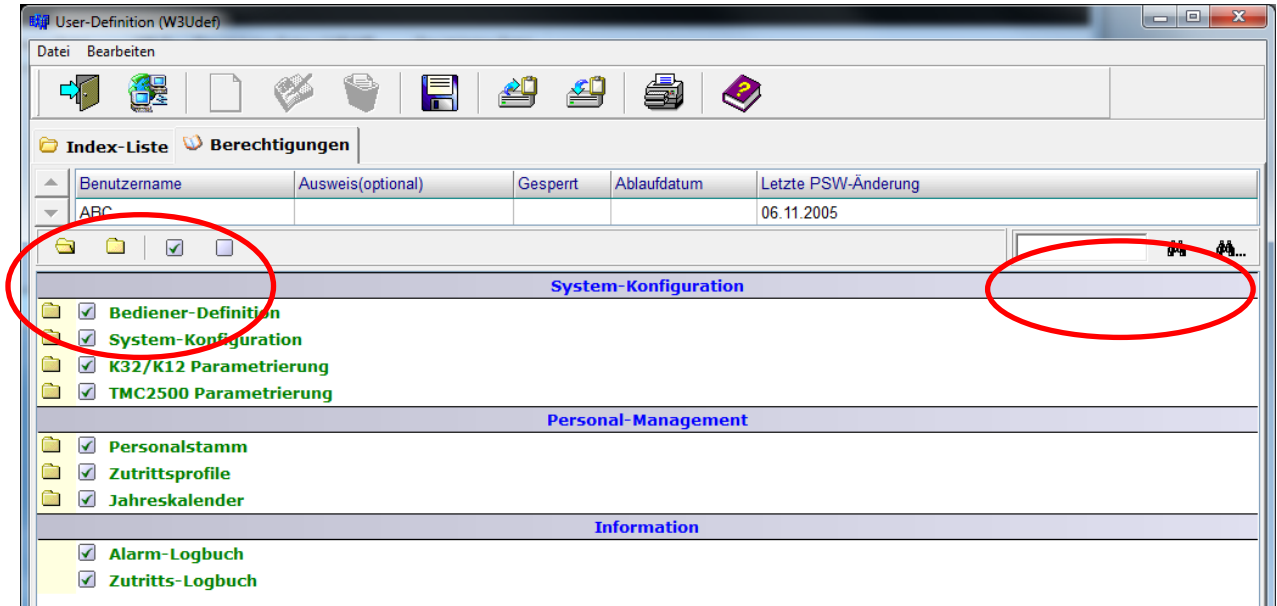
5.1 Index-Liste

Die „*Index-Liste*“ öffnet sich nach dem Starten der Bediener-Definition. Folgende Datenfelder werden angezeigt:

Benutzername	Name bzw. Benutzeridentifikation des Bedieners.
Ausweis(optional)	Ausweisnummer des Bedieners, sofern zur Anmeldung notwendig.
Gesperrt	Zeigt an, ob der Benutzer gesperrt ist: - ‚ <i>Leerzeichen</i> ‘: Benutzer ist nicht gesperrt! - <i>Beliebiges anderes Zeichen</i> : Benutzer ist gesperrt!
Ablaufdatum	(Optional) Zeigt das Ablaufdatum der Benutzerberechtigung an.
Letzte PSW-Änderung	Zeigt das Datum der letzten Passwortänderung an.








5.2 Berechtigungen

Nach Auswahl eines Benutzers und Anklicken des Reiters „Berechtigungen“ öffnet sich nachfolgendes Fenster:




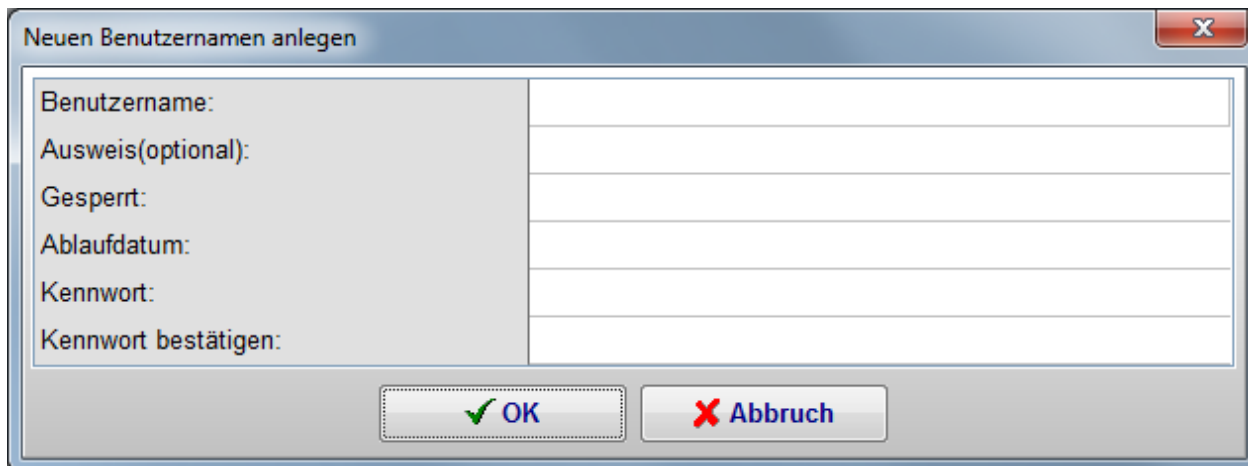
Hier wird festgelegt, ob der Benutzer Programme aufrufen oder ausführen bzw. Datensätze ändern, löschen oder einfügen darf.

Bedeutung der Symbole:

 Benutzername ABC	Name bzw. Benutzeridentifikation des Bedieners. Mit den Pfeiltasten kann in der Bedienerliste nach oben bzw. unten gescrollt werden.
	Durch Klicken auf dieses Icon öffnen sich alle Verzeichnisse.
	Schließt die offenen Verzeichnisse wieder.
	Durch Klicken auf dieses Icon werden dem selektierten Benutzer sämtliche Berechtigungen freigegeben.
	Durch Klicken auf dieses Icon werden dem selektierten Benutzer sämtliche Berechtigungen entzogen.
	Dient zum Suchen einer bestimmten Berechtigung: Gibt man in das Feld einen Suchnamen ein und klickt dann auf das Fernglas, so springt der Cursor in die erste Berechtigungszeile, in der der Suchbegriff enthalten ist.
	Durch Anklicken dieses Icons springt der Cursor in die nächste Berechtigungszeile, in der der Suchbegriff enthalten ist.

5.3 Neuen Benutzernamen anlegen

Um einen neuen Benutzernamen anzulegen, muss das Icon  angeklickt werden. Es öffnet sich das nachfolgende Fenster:




Bedeutung der Datenfelder

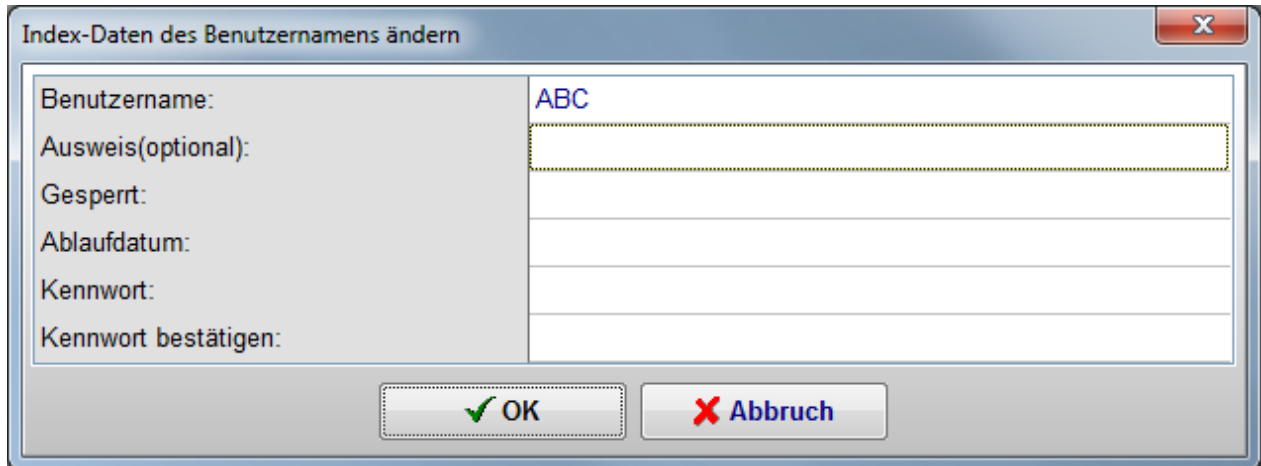
Benutzername	Name bzw. Benutzeridentifikation des neuen Bedieners (max. 16 Zeichen).
Ausweis(optional)	Ausweisnummer des neuen Bedieners, sofern zur Anmeldung notwendig.
Gespert	Durch Einfügen eines Zeichens (ungleich ‚Blank‘) kann der Benutzer gesperrt werden. Durch Einführung eines Zeichenschlüssels kann auch der Grund der Sperrung dokumentiert werden (z.B. U für Urlaub, D für Dienstreise usw.)
Ablaufdatum	(Optional) Ablaufdatum der Benutzerberechtigung.
Kennwort	Kennwort des neuen Benutzers (max. 16 Zeichen).
Kennwort bestätigen	Wiederholung der Eingabe des Kennwortes zur Bestätigung.

Nach Anklicken des <OK>-Buttons werden alle Eingaben für einen neuen Benutzer bestätigt, gespeichert, und das Fenster wird geschlossen.

Nach Anklicken des <Abbruch>-Buttons werden die Eingaben verworfen, und das Fenster geschlossen.

5.4 Index-Daten eines bestehenden Benutzers ändern

Um die Index-Daten eines Benutzers zu ändern, muss der Benutzer durch Anklicken markiert und dann das Icon  betätigt werden. Es öffnet sich das nachfolgende Fenster:



Bedeutung der Datenfelder

Benutzername	Kann nicht abgeändert werden!
Ausweis (optional)	Dient zum Eintragen der (neuen) Ausweisnummer des ausgewählten Benutzers
Gesperrt	Durch Einfügen bzw. Wegnehmen (,Blank') eines Zeichens kann der ausgewählte Benutzer gesperrt werden bzw. kann seine Sperrung aufgehoben werden.
Ablaufdatum	(Optional) Dient zum Eintragen des (neuen) Ablaufdatums der Benutzerberechtigung des ausgewählten Benutzers.
Kennwort	Eingabe des (neuen) Kennwortes des ausgewählten Benutzers (max. 16 Zeichen).
Kennwort bestätigen	Wiederholung der Eingabe des (neuen) Kennwortes zur Bestätigung.

Nach Anklicken des <OK>-Buttons werden alle Eingaben für einen neuen Benutzer bestätigt, gespeichert, und das Fenster wird geschlossen.

Nach Anklicken des <Abbruch>-Buttons werden die Eingaben verworfen, und das Fenster geschlossen.

6 Dokumenthistorie

Version	Datum	Grund
V1.0	03.03.2006	Dokumentation erstellt.
V1.1	20.05.2007	Dokumentation aktualisiert.
V1.2	19.06.2007	Funktionen der Programmversion 1.7 eingefügt
V1.3	22.07.2013	Dokumentation aktualisiert (RM).



Copyright © AUTECH GmbH 2013

AUTECH Gesellschaft für Automationstechnik mbH
Bahnhofstraße 57-61b
D-55234 Framersheim
Germany

Tel.: +49 (0)6733-9201-0
Fax: +49 (0)6733-9201-91
E-Mail: vk@autec-gmbh.de
Internet: www.autec-gmbh.de

Copyright © AUTECH Gesellschaft für Automationstechnik mbH 2013 – alle Rechte vorbehalten

Ausgabe: Juli 2013 - Alle früheren Ausgaben verlieren mit diesem Handbuch ihre Gültigkeit. Die Angaben in diesem Handbuch können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts sind nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlung verpflichtet zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Die Zusammenstellung der Informationen in diesem Handbuch erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen. AUTECH übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in diesem Handbuch. Insbesondere kann AUTECH nicht für Folgeschäden auf Grund fehlerhafter oder unvollständiger Angaben haftbar gemacht werden. Da sich Fehler, trotz aller Bemühungen nie vollständig vermeiden lassen, sind wir für Hinweise jederzeit dankbar.

Die in diesem Handbuch gemachten Installationsempfehlungen gehen von günstigsten Rahmenbedingungen aus. AUTECH übernimmt keine Gewähr für die einwandfreie Funktion einer Anlage in systemfremden Umgebungen.

AUTECH übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass die in diesem Dokument enthaltenden Informationen frei von fremden Schutzrechten sind. AUTECH erteilt mit diesem Dokument keine Lizenzen auf eigene oder fremde Patente oder andere Schutzrechte.